

INFORMATIONSBLATT

DER GEMEINDE



Brand-Laaben

Amtliche Mitteilung

JULI 2009

Nummer 39



*Eröffnung der Wohnhausanlage in Laaben
am 16. Juni 2009*

Beratung Planung Ausführung

BAUMEISTER
Dipl. Ing.



STEINBERGER
Ges.m.b.H.

3052 Innermanzing 193 Tel. 02774/6402, Fax 6052

- EINFAMILIENHAUS
- DICHTBETONKELLER
- UMBAUTEN - ALTBAUSANIERUNG
- AUSBESSERUNGSARBEITEN
- GARTENBAU
- FASSADEN - VOLLWÄRMESCHUTZ
- BAUÖKOLOGIE
- EINREICHPLANUNG

TISCHLEREI

Wolfgang Aringer

ERZEUGUNG - HANDEL - MONTAGE

Massivholz + Bio Möbel

Fenster + Türen

Küchen + Vorzimmer

Wohnzimmer + Schlafzimmer

3053 LAABEN 99

TEL. 02774/83 53

Gasthof zum Kreuzwirt

Familie Rapold

Stollberg 22, 3053 Brand-Laaben

Tel. 02744/82 95

Mi u. Do Ruhetag

Bitte Sonn- und Feiertags um Tischreservierung
Extrazimmer für max. 25 Personen

ADEG
Kaufhaus
Susanne
MÖRTH

Klamm 85
Tel. 02774/82 52

Wienerwald
Jagdstube



Waffen - Bogen - Jagdbedarf

H. Kotlaba

3053 Laaben 147

02774/8397



RAIFFEISENBANK LAABEN-MARIA ANZBACH

registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

Die Bank in Ihrem Ort

Im Bemühen unseren Kunden stets ein optimales Service bieten zu können, haben wir uns entschlossen neben den Möglichkeiten der EDV-Nutzung die Banköffnungszeiten kundenfreundlich zu gestalten. Wir halten ab 1. Februar 2009 für Sie unsere Bankstellen in Brand-Laaben und in Maria Anzbach wie folgt geöffnet:

Montag/Dienstag	8 Uhr bis 12.30 Uhr und 14 Uhr bis 16 Uhr
Mittwoch/Freitag	8 Uhr bis 12.30 Uhr und 14 Uhr bis 17 Uhr
Donnerstag	8 Uhr bis 12.30 Uhr

Weiters stehen Ihnen unsere SB-Zonen auch außerhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung. Um jedoch für Sie genügend Zeit zu haben, wenn Sie Ihre finanziellen Fragen beantwortet haben möchten, ersuchen wir Sie um Terminvereinbarung bei unseren Mitarbeitern.

Für die kommenden Urlaubstage wünscht Ihnen Ihr Team der Raiffeisenbank Laaben-Maria Anzbach Ruhe, Erholung und Entspannung. Gerne sind wir bei Reisevorbereitungen, sei es bei Buchung von Reisedestinationen, als auch bei den Vorkehrungen für die Reise selbst, behilflich.



Geschätzte Laabner und Laabnerinnen! Liebe Jugend!

Für mich ist es nun schon der fünfte Sommer den ich als Bürgermeister entgegen sehe. Vieles wurde in den letzten Jahren geschaffen das heute nicht mehr wegzudenken wäre und bereits selbstverständlich ist.

Wir haben aber noch einiges vor!

Die Erweiterung des Kanals um 2 km in Richtung Forst- hof (Laabner-Öed) ist bereits angelaufen. Ein offe- nes Thema hierbei ist, ob eine Wasserleitung im Zuge der Arbeiten mitverlegt wird. Dies ist abhängig vom Interesse der Anrainer, denn nur bei entsprechender An- schluss-dichte ist es für evn Wasser wirtschaftlich sinn- voll.

Von Matthias Daxböck, Norbert Karasek und Ger- hard Schlüsselberger wurde das Projekt "Freizeit- und Sportplatz" erstellt und aus- gearbeitet - der Sportplatz wird saniert und umgestal- tet, gleichzeitig der Fest- platz der Freiwilligen Feuer- wehr erweitert. Dieses Pro- jekt wird über die Gemeinde 21 zur Förderung einge- reicht.

Ein weiterer Erfolg der G21 ist die angelaufene Erneue- rung der Straßenbeleuch-

tung. Wie sie schon bemerkt haben werden, wurden an einigen Masten verschiede- ne Lichtkörper montiert, um Lichtstärke, Lichtbild sowie den Stromverbrauch zu tes- ten und zu messen. Mein Dank gilt Gerhard Mühlbau- er mit seinem G21 Team, das hier schon viele Stun- den wertvolle Arbeit geleis- tet hat.

Der Beitritt zum Kli- mabündnis Biosphärenpark Wienerwald war für unsere Gemeinde ein wichtiger Punkt in Richtung Nachhaltig- keit. Dies ermöglicht un- ter Anderem die finanzielle Förderung des Austausch der Lichtkörper der Straßen- beleuchtung, um die erfor- derlichen energiepolitischen Vorgaben zur Verringerung des CO²-Ausstoßes erfüllen zu können.

Weiters wurden im Zuge des Kanalbaues für 47 zusätzli- che Lichtpunkte über 1,7 km Kabel verlegt.

Eine große Aufgabe ist der geplante Bauhof, für wel- chen wir € 240.000,00 im Voranschlag vorgesehen ha- ben. Unter Mithilfe aller Fraktionen ist uns eine klei- ne, aber zweckdienliche Lö- sung gelungen. Die Planung ist soweit abgeschlossen und es werden derzeit Ko-

stenvoranschläge eingeholt. Der Standort ist schräg ge- genüber dem Anwesen Gnant-Budler (Grießbauer), es soll im Herbst 2009 mit dem Bau begonnen werden. Auf dem Grundstück Grab- ner, das ursprünglich für die Errichtung des Bauhofes vorgesehen war, sollen die ersten Baurechtsgründe ent- stehen, welche voraussicht- lich noch heuer vergeben werden können. Pro Jahr kann beim Land NÖ um zwei Baurechtsgründe eingereicht werden. Sollte die Teilung der Liegenschaft mehr als 2 Grundstücke er- geben (der Teilungsplan ist in Arbeit), so habe ich die Zusage unseres Landes- hauptmannes Dr. Erwin Pröll alle noch 2009 als Baurechtsgründe vergeben zu können.

Ich hoffe mit meinen Infor- mationen gedient zu haben und darf Ihnen abschließend einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub wünschen.

Ihr Bürgermeister

Helmut Lintner

INHALT

Vorwort Bürgermeister	Seite 3
Aus der Gemeindestube	Seite 3
Region „5+WIR“ WIR	Seite 4
Zivilschutz	Seite 5
Schönere Zukunft	Seite 6
Unser Boden	Seite 7
Umweltseite	Seite 8
Termine	Seite 9
Arzt	Seite 10
Gratulationen	Seite 11
Volksschule	Seite 13
Kindergarten	Seite 14
Ortsverschönerungs- verein	Seite 15
Senioren	Seite 16, 17
ÖTK Blasmusikkapelle	Seite 18
Freiwillige Feuerwehr	Seite 19
SKV Ferienspiel Bike pro noe	Seite 21, 22
Trachtenverein Schützenverein	Seite 23
Gemeinde 21	Seite 24, 25
Pfarrer Waser 75.	Seite 26
Informationen	Seite 27
Tennisclub	Seite 28

Aus der Gemeindestube ...

NÖLI's

Personen die keine Möglichkeit haben Ihre NÖLI's und kaputten Elektrokleingeräte zur Entsorgung ins Altstoffsammelzentrum nach Stössing zu bringen, gibt es weiter- hin die Möglichkeit, diese im Gemeindeamt während der Parteienverkehrszeiten ab- zugeben.

Personalwechsel im LEADER - Management



LEADER Region „5+WIR“

Im Rathaus Neulengbach
Kirchenplatz 82

Bürozeiten:

Mo, Mi, Do 8-13, Di 13-18 Uhr
und nach telefonischer
Vereinbarung

Leadermanager:

DI Matthias Zawichowski
0676/7509022

Leaderassistentin:

Martina Bachtrögl
0664/8158407

Obmann:

OkRat Johann Kurzbauer
0664/2554488

Mail: post@region-5pluswir.at

Website: www.region-5pluswir.at

Unsere Region 5+WIR bestellte ab 01.05.09 ein neues LEADER-Management. Das LEADER-Management wurde an das Planungsbüro im-plan-tat Reinberg und Partner ausgelagert. Die Agenden des LEADER-Managers übernimmt Geschäftsführer DI Matthias Zawichowski.

Die Bürgermeister der Region trafen sich am 21.04.09 im Rahmen der Generalversammlung und wurden über die Tätigkeiten des LEADER-Managements informiert. Dabei wurde mitgeteilt, dass für ein Investitionsvolumen von € 2,5 Millionen Förderanträge eingereicht wurden. Im anschließenden BürgermeisterInnen-Gespräch wurde beschlossen, dass die LEADER Region 5+WIR ein regionales Energiekonzept erstellen lässt und diese Leistungen in den nächsten Monaten ausschreiben wird.

Das LEADER-Management unterstützt Bürgerinnen und Bürger sehr gerne bei der Entwicklung von Regionsprojekten. Anliegen und Projektideen können an die e-Mail-Adresse post@region-5pluswir.at gesendet werden.

Neues aus der



Wienerwald Initiativ Region

ALTLENGBACH - ASPERHOFEN- BRAND-LAABEN
EICHGRABEN - KIRCHSTETTEN - MARIA-ANZBACH
NEULENGBACH - NEUSTIFT-INNERMANZING

WIR fuhr Rad

Beim heurigen Anradeln zu Frühlingsbeginn konnten rund 130 Teilnehmer begrüßt werden. Gemeinsam radelte man den Wienerwaldradweg von Neulengbach nach Kirchstetten entlang. Mit einem WIR-Radpass wurden bei verschiedenen Stationen Stempeln gesammelt. Bei der Schlussverlosung beim Dorffest des Bauernbundes in Kirchstetten wurden von allen WIR-Gemeinden Preise verlost.

Sicher zum Laabentalradweg

Unter diesem Motto konnte Mitte Mai eine Radweganbindung von der Park & Ride-Anlage in Altengbach bzw. Neustift-Innermanzing an den Laabentalradweg fertiggestellt werden, welche von den 8 Gemeinden der WIR - Wienerwald Initiativ Region finanziert wurde.

Somit kann man künftig gefahrlos direkt von der Park & Ride-Anlage zum Laabentalradweg gelangen, ohne - wie zuvor - die stark befahrene B 19 samt Kreisverkehr dafür zu benutzen.

Gleichzeitig - mit der im Vorjahr aufgestellten Panoramatafel - wurde somit ein attraktiver Platz geschaffen, von welchem ideal



Ausflüge in die Region gemacht werden können.

Veranstaltungstipp:

WIR feiert Ferien

Zu Ferienbeginn am 5. Juli 2009 laden die Wienerwaldgemeinden heuer in die Marktgemeinde Altengbach in das Kultur- und Freizeitzentrum von 13:00 - 17:00 Uhr ein. Die Kinder erwarten abwechslungsreiche Stationen mit sportlichen Aktivitäten, verschiedenen Maltechniken, Schminken usw. Bei Absolvierung aller Stationen gibt's zur Belohnung ein Eis!

Auch heuer wird wieder von allen 8 WIR-Gemeinden ein regionsweites Ferienspiel in den Sommerferien angeboten. Dabei werden alle Kinder der Region zu verschiedenen Aktivitäten in die einzelnen WIR-Gemeinden eingeladen. Nähere Informationen im WIR-Büro (Tel. 02772/56960) oder unter www.wir-region.at

Unfälle im Heim und in der Freizeit

Was tun im Notfall (Auffrischung)

- 1.) Aktiv und gefahrenbewusst an den Notfall herangehen,
- 2.) Lage erkunden,
- 3.) Situation richtig einschätzen und richtig handeln,
- 4.) Erstversorgung durchführen,
- 5.) Arzt oder Rettungsdienst verständigen,
- 6.) Richtige Beschreibung der Notfallsituation,
- 7.) Richtige Zielangabe.

Welche Gefahren gibt es

Blutende Wunden

- 1.) Reinigen mit Wasser falls verschmutzt,
- 2.) Notversorgung mit den vorhandenen Hilfsmitteln,

Verstauchung, Zerrung, Prellung

- 1.) Hochlagerung,
- 2.) Pause einlegen,
- 3.) Eis oder kühle Tücher,

Verbrennung und Verbrühung

- 1.) Mit fließendem Wasser kühlen,
- 2.) Wenn die Verbrennung oder Verbrühung sehr großflächig ist sofort Arzt oder Rettungsdienst verständigen,

Vergiftung und Verätzung

- 1.) Kein Erbrechen einleiten sondern Wasser trinken oder mit Wasser spülen,
- 2.) Vergiftungszentrale anrufen (Tel. 01/4064343)
- 3.) Arzt oder Krankenhaus aufsuchen,

Erstickungsgefahr

- 1.) Fremdkörper entfernen (Knopf, Fischgräte) usw.
- 2.) Bei Kleinkindern mit der Hand auf den Rücken klopfen,
- 3.) Arzt aufsuchen.

Um das Unfallsrisiko von vornherein zu minimieren, sind vor allem Achtsamkeit und gefahrenbewusstes Handeln im Heim und Freizeitbereich in Betracht zu ziehen.

Zur Vermeidung von Unfällen, ob beim Rasenmähen, beim Ausmalen, beim Hantieren mit einer Stichsäge oder der Brotschneidemaschine, also Tätigkeiten mit einem gewissen Gefährdungspotenzial sind vorhanden, daher sollte man immer konzentriert an die Sache herangehen.

Zivilschutzbeauftragter der Gemeinde Brand-Laaben
GfGR Erich PUNZ



Appell an alle Hundebesitzer !

Da es immer wieder zu Problemen mit freilaufenden, nicht angeleinten Hunden, auch mit solchen die mit Reitern mitlaufen, kommt, möchten wir mit folgender Mitteilung an alle Hundebesitzer appellieren:

Laut NÖ Jagdgesetz sind der Jagdausübungsberechtigte und die Jagdaufseher nicht nur berechtigt, sondern auch verpflichtet zum Schutz des Wildes freilaufende, revierende, sich eindeutig der Einwirkung ihres Besitzers entzogene Hunde zu erschießen. Außerdem muß jeder Hundehalter, der seine Hunde frei und unbeaufsichtigt laufen lässt, mit einer Anzeige rechnen, die unter Umständen nicht gerade billig kommt.

Da die Jägerschaft nicht interessiert ist, mit dem Abschluß von Hunden, bzw. dementsprechenden Anzeigen über freilaufende Hunde das bis jetzt immer äußerst gute Verhältnis mit den Gundeigentümern und Hundehaltern zu belasten, appellieren wir an alle Hundebesitzer, ihre Hunde außerhalb eingezäunter Grundstücke nicht nur zum Schutz des Wildes, sondern auch im eigenen Interesse, so zu verwalten, dass sie nicht unbeaufsichtigt im Revier herumlaufen können. Sollte einigen Hundebesitzern das egal sein, müssten sie mit diesbezüglichen Konsequenzen rechnen.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass wir, so wie bisher, an einem guten Verhältnis mit allen Reitern und Hundehaltern interessiert sind und bitten um Verständnis im Sinne der Natur, sowie des Tier- und Wildschutzes. Wir können nur im gemeinsamen, verständnisvollen Miteinander unsere schöne Natur genießen. Herzlichen Dank - der Jagdausübungsberechtigte.

unser Boden wir stehen drauf!



Eine Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll
und Landesrat Dr. Stephan Pernkopf

www.unserboden.at

Erdfarben Kreativzentrum mit den Farben der Erde



www.soilart.eu

Bodenschutz & Kunst: Erdfarben-Kreativzentrum Heldenberg eröffnet

Niederösterreich hat eine international führende Rolle hinsichtlich einer lebendigen, gesamtheitlichen Kommunikation des Themas „BODENSCHUTZ“. Besondere Bedeutung kommt dem Malen und Arbeiten mit direkt aus dem Boden gewonnenen Erdfarben zu. Mit einfacher, handwerklicher Technik können Menschen aller Altersgruppen die Vielfalt des Bodens praktisch erfahren, ihn kreativ nutzen und gestalten. In den letzten beiden Jahren haben sich in Niederösterreich 250 Schulen bzw. 9.000 Kinder und Jugendliche mit Erdfarben beschäftigt.

Eröffnung Erdfarben-Kreativzentrum

Mit einem Familien-Erlebnistag am Gelände des neolithischen Dorfes am Heldenberg gab das von Irena Racek, der künstlerischen Begleiterin der NÖ Bodenschutzkampagne, geleitete Erdfarben-Kreativzentrum ein buntes und kräftiges Lebenszeichen. Kinder- und Jugendgruppen aus Niederösterreich und Tschechien brachten ihr Programm, und der Verein „Im Zeichen des Kreises“ organisierte unter anderem eine spannende „Boden-Rätselrallye“, die Kinder und Erwachsene zu den Infoständen von Bioforschung Austria, Umweltberatung, Dorf- und Stadterneuerung und anderen Einrichtungen führte.

In Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eröffnete LAbg. Marianne Lembacher das Erdfarben-Kreativzentrum.

Am Standort der ehemaligen Landesausstellung am Heldenberg steht die Einrichtung als ständiger Seminarort mit Schulungsangeboten für LehrerInnen, Schulklassen und Familien zur Verfügung. Die „Erdfarben-Ausstellung“ des Kreativwettbewerbes in 150 Schulen hat in den Sommermonaten hier ihren fixen Standplatz. Außerdem können künftig auch Fachtagungen zum Themenkreis „Bodenschutz / Erdfarben / Bodenkunst“ abgehalten werden.

Dazu sagt Irena Racek: „Die künstlerische Beschäftigung mit Erdfarben und Naturmaterialien soll nicht nur Freude und Unterhaltung bieten. Sie soll den Forschungsdrang wecken, zum selbständigen Denken und zum verantwortungsvollen Umgang mit dem Boden führen!“

Weitere Informationen zum Thema Bodenschutz und zu Angeboten für Schulen und Gemeinden gibt es auf www.unserboden.at - Infos zum Thema Bodenkunst stehen auf www.soilart.eu.



Foto: Abteilung Landentwicklung



Foto: Abteilung Landentwicklung



Foto: Nadja Meister



Foto: Irena Racek

GEFÖRDERTE MIETWOHNUNGEN MIT KAUFOPTION



3053 Brand Laaben, Laaben Nr. 26



69 bis 113 m² Wohnnutzfläche
alle mit Balkon oder Terrasse, teils mit Eigengarten
Tiefgarage und Aufzug
zentrale Pellets-Heizungsanlage
Eigenmittel ab € 25.642,--
Miete ab € 430,--
Verschiedene Finanzierungsvarianten möglich!

NÖ-Wohnzuschuss möglich!

Sofort beziehbar!

* Unterlagen für dieses Projekt liegen auch am Gemeindeamt Brand Laaben auf!

Schönere Zukunft Ges.m.b.H.
1130 Wien, Hietzinger Hauptstraße 119
Tel: 01/505 87 75 DW 5555, 5566, 5577, 5588
WWW.SCHÖNERE-ZUKUNFT.AT



Umweltseite

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Müllsammlung ausschließlich durch den Gemeindeverband

In vielen Gemeinden landen unterschiedliche Einladungen in den Postkästen der Bewohner, die zum Hinauslegen von Altstoffen oder Müll auffordern. Gerne nehmen wir dieses Angebot an, um unliebsame Gegenstände los zu werden. In vielen Fällen erfolgt jedoch eine sehr mangelhafte Sammlung der Gegenstände durch in- und ausländische Müllsammler.

Zurückgelassene oder weggeworfene Gegenstände müssen durch die Mitarbeiter der Gemeinden weggeräumt und ordnungsgemäß entsorgt werden. Das kostet Mühe, Zeit und Geld.

Gesetzlich stellt sich dieser Vorgang in etwa so dar: Die Bürgerinnen und Bürger sind dazu verpflichtet, sich bei der Entsorgung von Altstoffen und Müll der Einrichtungen der Gemeinden zu bedienen. Die Gemeinden bieten in Zusammenarbeit mit dem Verband auch die Entsorgung aller im Haushalt anfallenden Stoffe an. Wer seinen Müll an andere Einrichtungen übergibt oder an andere Orte verbringt, macht sich strafbar.

Die Müllsammler haben zumeist keine gesetzliche Berechtigung, für das Sammeln und Verwerten des Mülls. Sie dokumentieren auch keine Verwertung oder Entsorgung. Damit kann nicht sichergestellt werden, dass unser Müll umweltschonend entsorgt wird. Durch den Verkauf von Altstoffen kann ein geringer wirtschaftlicher Gewinn erzielt werden. Dieser Gewinn fehlt dem Gemeindeverband. Die logische Folge ist eine Erhöhung der Müllgebühren.

Entsorgen sie daher ihren Müll nur über die Einrichtungen der Gemeinde, das stellt eine geordnete und umweltgerechte Verwertung sicher und schont die Müllgebühren, das wünscht sich Johann Freiler und die Mannschaft des Gemeindeverbandes für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St. Pölten

Bei Fragen erreichbar unter: 02742/71117 oder www.abfallverband.at

Heckentag 2009

Der Heckentag 2008 der Regionalen Gehölzvermehrung (RGV) war ein voller Erfolg.

Um heuer daran anknüpfen zu können, möchten wir die Bekanntmachung diesmal früher starten. Der NÖ Heckentag 2009 wird stattfinden am: Samstag dem 7. November 2009.

Nähere Informationen über den Heckentag und die RGV finden Sie unter: www.heckentag.at



Ab 29. Juni 2009 ordiniert unser Gemeindefacharzt Dr. Martin RUZICKA in Laaben 26 / Top 11.

Telefonnummern sowie Ordinationszeiten bleiben unverändert!

02774 / 293 96

0676 / 707 97 02

Ordinationszeiten:

Mo, Mi und Fr 8.00 - 13.00 Uhr

Di 13.00 - 18.00 Uhr



**** Hotel zur Post

Restaurant „Laabenbachstuben“

Fam. Steinberger und Team sind persönlich um das Wohlbefinden ihrer Gäste bemüht.

Kreative und abwechslungsreiche Küche bieten sie für Ihre Familienfeier, ihre Seminargäste und Wienerwaldfreunde aus der ganzen Welt.

Zimmer mit jedem Komfort, Top Seminarräume, Freizeiträume, Wellnessbereich mit Finnischer Sauna, Biosauna, Infrarot- u. Dampfkabine, Erlebnisduschen, Massagen, Ruhebereich, Liegewiese am Bach, Solarium, Fitnessbereich, Hallenbad im Wintergarten

Ruhetag Montag

Tel. 02774/8363

www.hotelpost-laaben.at e-mail: info@hotelpost-laaben.at

Termine - Termine - Termine

- 12.7. Theaterfahrt nach Berndorf, Seniorenbund Brand-Laaben
- 12.7. Schwammerl- u. Beeren-Spezialitäten GH Kari, Brand ab 11:00 Uhr
- 18.7. Almfest auf der Großeiten ab 20:00 Uhr Musik mit den Donautalern
Trachtenverein Brand-Laaben
- 19.7. Bauernmarkt auf der Großeiten ab 09:15 Feldmesse anschl. Frühschoppen
- 19.7. Schwammerl- u. Beeren-Spezialitäten GH Kari, Brand ab 11:00 Uhr
- 19.7. Musikanten-Treffen GH Kari, Brand ab 15:00 Uhr
- 25.7. FF-Fest 15:00 Uhr Senioren-Nachmittag, 19:30 Uhr Bieranstich u. ab 20:00 Uhr Musik
- 26.7. FF-Fest 09:15 Uhr Feldmesse anschl. Frühschoppen mit der Blasmusik Stössing-Laaben
ab 14:00 Uhr Igors Miniband
- 2. 8. Fisch-Spezialitäten GH Kari, Brand ab 11:00 Uhr
- 8.8. Dämmereschoppen mit der Blasmusikkapelle Laaben-Stössing, Hauptplatz Laaben 19:00 Uhr
- 11.8. Schöpfl-Wanderung, Seniorenbund Brand-Laaben
- 16.8. Musikanten-Treffen GH Kari, Brand ab 15:00 Uhr
- 29.8. Hausturnier, Islandpferdeverein Forsthof
- 29.8. Pfarr-Wallfahrt nach Maria Schutz
- 29.8. Motorrad- Wiesencross, Klammhöhe
- 30.8. Hausturnier, Islandpferdeverein Forsthof
- 6. 9. Wandertag der FF Brand-Laaben auf der Großeiten
- 20.9. Musikanten-Treffen GH Kari, Brand ab 15:00 Uhr
- 27.9. Erntedank-Fest, Brand ab 09:15 Uhr
- 27.9. Bauernkirtag der ÖVP Brand-Laaben mit regionalen Schmankerln, Blasmusik,
Volkstanz und Kinderrahmenprogramm
- 27.9. Knödel-Spezialitäten GH Kari, Brand ab 11:00 Uhr



Am 7. April 2009 fand im Laabnerhof ein Profi-Kochkurs der NÖ Wirtshauskultur statt. Es konnten 30 der besten Wirte aus ganz Niederösterreich begrüßt werden.

Das Thema war „Sinnlich, wilde Genüsse“. Die Wirte der Niederösterreichischen Wirtshauskultur bereiteten sich auf die Maibock-Saison vor.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Brand-Laaben, für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Helmut Lintner

Presseausschuss:

BM Helmut Lintner, VZ Bgm. Heide Köberl, GfGR Anita Schildbeck,

GfGR Hermann Katzensteiner, GfGR Erich Punz, GR Rudolf Praschl-Bichler

Herstellung: EIGNER DRUCK, Neulengbach, Tel. 02772/54259, E-Mail: office@eigner-druck.at



Sehr geehrte Laabnerinnen und Laabner,

mit großer Freude möchte ich Ihnen mitteilen, dass ich am 29.6.2009 meine Ordination

verlegen werde. Die neue Praxis befindet sich ab diesem Zeitpunkt im ersten Stock der neu erbauten Wohnhausanlage in Brand-Laaben 26, Top 11. Ein Lift ist selbstverständlich vorhanden.

Die Ordinationszeiten sowie auch die Telefonnummer bleiben unverändert.

Ich möchte die Gelegenheit dazu nutzen, um Ihnen für Ihr bisheriges Vertrauen zu danken, und würde mich sehr freuen, Sie in meiner neuen Ordination begrüßen zu dürfen.

Der Sommer zieht langsam aber sicher ins Land, die großen Ferien stehen vor der Tür, somit beginnt für viele Menschen der lang ersehnte Urlaub. Sofern Sie eine Reise planen, ist es ganz wichtig, sich zuvor zu informieren, ob Ihr Impfschutz noch aufrecht ist.

Der Österreichische Impfplan empfiehlt auf jeden Fall die Impfung gegen Tetanus (Wundstarrkrampf), Diphtherie, Keuchhusten und Polio (Kinderlähmung), und zwar sowohl für Kinder als auch für Erwachsene. Während aber Kinder meistens aufgrund der Impfungen in den Schulen gut geschützt sind, wird bei Erwachsenen oftmals jahrzehntelang nicht geimpft. Das kann dazu führen, dass fast schon ausgestorben geglaubte Erkrankungen sich wieder im Vormarsch befinden. Zumindest alle zehn Jahre sollte der Schutz erneuert werden, wobei man alternativ dazu mit einer Blutuntersuchung feststellen kann, ob eine Impfung nun notwendig ist oder nicht. Laut den derzeitigen Erfahrungswerten nimmt die Immunantwort des Körpers ab dem 60. Lebensjahr ab, weshalb danach alle fünf Jahre die Impfung aufgefrischt werden sollte (Keuchhusten allerdings auch weiterhin nur alle 10 Jahre).

Besonders wichtig erscheint diese Vierfachimpfung bei Reisen außerhalb Österreichs. Bei Reisen zum Mittelmeer oder in ferne Länder sollte aber unter allen Umständen auch die Kombinationsimpfung gegen Hepatitis A und Hepatitis B in Erwägung gezogen werden, da diese zwei Formen der infektiösen Leberentzündung enorm weit verbreitet sind. Dazu ist zu sagen, dass Hepatitis A über den Nahrungsweg übertragen wird und in nahezu allen Fällen komplett ausheilt, ohne dass Folgeerscheinungen auftreten. Allerdings kann auch hierbei der Krankheitsverlauf langwierig sein und Monate andauern.

Bei Hepatitis B hingegen ist die Häufigkeit eines chronischen oder aggressiven Verlaufes wahrscheinlich. Laut Angaben der WHO sind auf der Welt 350 Millionen Menschen mit dem Hepatitis B Virus infiziert, also wesentlich mehr als mit HIV.

Bei der Einreise in weiter entfernte Länder sind zudem noch andere Impfungen vorgeschrieben oder sinnvoll, so zum Beispiel gegen Typhus, Cholera oder Gelbfieber. Dazu ist manchmal auch eine vorbeugende Tabletteneinnahme gegen Malaria vorgesehen. Jedoch können aufgrund der großen länderspezifischen Unterschiede keine generellen Empfehlungen abgegeben werden, vielmehr ist bei Reisen in fernere Länder eine individuelle Beratung anzustreben.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass bei Reisen innerhalb Europas auf jeden Fall der Vierfachschutz gegen Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten und Polio aufrecht sein sollte. Dazu wäre die Impfung gegen Hepatitis A und Hepatitis B empfehlenswert. Andere Impfungen sind hingegen am europäischen Kontinent nur in Einzelfällen erforderlich.

Bei der Vorbereitung auf eine Reise sollte aber auch noch die Reiseapotheke überprüft werden. Hierbei bewährt es sich, wenn nicht nur Medikamente gegen Durchfall sowie zur Fiebersenkung dabei sind, sondern auch Gels oder Cremes zur Behandlung von Insektenstichen. Außerdem dürfen eine Wund- und Heilsalbe sowie die Desinfektionslösung zur Reinigung von Wunden auf keinen Fall fehlen.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen und erholsamen Sommer.

Dr. Martin Ruzicka

Alles rund ums Haus



Josef Matzinger
Malerbetrieb
3053 Laaben, Klamm 78
Tel. 0676/61 55 206



HAARMONIE

Monika Wimmer
Friseurmeisterin

3053 Laaben, Leidingerweg-Neubau
Nur gegen tel. Voranmeldung 0664/ 202 22 94

MGGH AUSKAREK OHG

ALLES AUS EINER HAND

MÖBEL - GERÄTE Groß- u. Einzelhandel

A-3053 Laaben Hauptstraße 193
Tel. 02774/6778, Fax DW 12 Handy 0664/3079851

70. Geburtstag

Gisela Rapold	Stollberg 22
Johann Schraml	Laaben 122
Alois Habersatter	Pyraht 29
Margarete Steinberger	Laaben 33
Rosa Sengfried	Stollberg 39
Sieglinde Graf	Laaben 112
Karl Lacher	Laaben 75
Maria Gruber	Stollberg 25

75. Geburtstag

Josef Matzinger	Gern 4
Anna Hochgerner	Stollberg 13
Magdalena Lacher	Pyraht 6
Anton Waser	Brand 5
Ludwig Steinmair	Gern 17
Margarete Jäger	Klamm 73
Johann Asch	Klamm 115

80. Geburtstag

Ernst Grillenberger	Laaben 70
Rosa Lui	Laaben 57
Christine Kult	Wöllersdorf 16
Anton Schibich	Wöllersdorf 12
Friedrich Mildner	Laaben 41

85. Geburtstag

Franziska Vogl	Brand 16
Anna Ladler	Klamm 31
Anna Fischer	Laaben 6

90. Geburtstag

Ferdinand Stangl	Laaben 16
------------------	-----------

100. Geburtstag



Maria Daxböck Stollberg 32

Diamantene Hochzeit



Maria und Franz Mörth

Gföhl 6

Geburten



Reinhard Anton Reiter	Gern 21
Nikko Grabherr	Klamm 71
Jonathan Süß	Laaben 101
Sofia Kausl	Laaben 19
Luis Beyer	Klamm 22

Sterbefälle



Rudolf Jerabek	Laaben 98
Herbert Schuster	Eck 18
Aloisia Feichtinger	Laaben 43
Karoline Marchardt	Brand 47
Ferdinand Höllerer	Laaben 13
Josef Steigele	Laaben 15
Johann Nichtl	Klamm 114

Gasthaus „Zum singenden Wirt“

Inh. Ingrid Kari

Hochzeiten
Tanzveranstaltungen
Geburtstagsfeiern
Sonn- und Feiertags-
unterhaltung mit Musik



Dienstag u. Mittwoch Ruhetag
3053 Laaben, Brand 8 Tel. 02774/8292

Gasthaus „Zur Angermühle“
Transporte und Tankstelle



Ludwig Schilling

GesmbH.

3053 Laaben 37 Tel. 02774/83 31
E-Mail: schilling@aon.at Fax 02774/29333

FARNBERGER  SANITÄRTECHNIK

Günter Farnberger

A-3053 Laaben
Klamm 44

Servicetelefon
0664 / 39 44 920

Rudolf Hirschhofer

Beh. konz. Elektromeister
für Licht- u. Kraftinst., Blitzschutz, E-Heizung

Störungsdienst auch an Sonn- u. Feiertagen

3053 Laaben
Stollberg 3

Tel. 02774/82 63
0664/3644548

NEUÜBERNAHME

WIRTSHAUS
„ZUR GLASHÜTTE“
WERNER BACHTRÖGLER

3053 LAABEN, KLAMM 6
0664/23 00 183



DIE KRAFT AM LAND

ALU-Trekking Rad 28"

21 Gang Shimano m Drehgriff, Federgabel, Ständer,
Federsattelstütze, Polstersattel, Licht nach StVO,
Multifunktionslenker, Damen od Herren,
solange d Vorrat reicht, Symbolfoto



Aktion nur

€ **199,-**

■ Lagerhaus | Bau & Garten

Neulengbach
Bahnhofstraße 245
Tel. 02772 / 525 24 - 133



A. Binder
MASSBEKLEIDUNG

3053 LAABEN, ECK 7 TEL. 02774/83 48

Volksschule Brand-Laaben

Aus der Schule geplaudert...

- Am 13. Februar nahmen die Kinder der 3. und 4. Schulstufe am **Energieworkshop** im Gemeindeamt teil. Es war sehr interessant und lehrreich und die Kinder waren mit Feuereifer dabei.
- 24. Februar: **Faschingsfest** am Hauptplatz
- 26. März: Ein interessanter Workshop mit Vortrag zum Thema "**Rund ums Schwein**" brachte Abwechslung in unseren Alltag.
- Am 16. April fuhren wir ins **Landestheater** nach St. Pölten um uns "Aladdin" anzusehen. Der elegante Rahmen und vor allem der Luster, der zu Beginn der Vorstellung nach oben geht, machten großen Eindruck auf die Kinder.
- 26. April: **Floriansmesse**, wir gratulierten dem geschätzten Herrn Pfarrer zu seinem 75. Geburtstag.
- 7. Mai: **Lesenacht** der Kinder der 3. Schulstufe
- 18. Mai: **Bittgang** mit Erstkommunionsprobe
- 21. Mai: **Erstkommunion** bei strahlend schönem Wetter
- 28. Mai: Die Kinder der 3. und 4. Schulstufe besuchten **St. Pölten**, sahen eine Multimediashow, machten eine Stadtführung, wurden zum Mittagessen eingeladen und besichtigten das Regierungsviertel.
- 29. Mai: **Tag der offenen Tür**. Die Kindergartenkinder hatten die Möglichkeit "Schulluft" zu schnuppern und zugleich die eventuell vorhandene Scheu vor der neuen Umgebung zu verlieren. Die Eltern konnten Lehrerinnen und Schule besser kennen lernen.
- Der 29. Mai war auch der letzte Arbeitstag für **Dipl. Päd. Simone Schneider**, die ihren Mutterschutzurlaub antrat und der wir alles Gute für sie und ihr Baby wünschen möchten.
- 18. Juni: Wir besichtigten die **Landesgartenschau** in Tulln, machten bei interessanten Workshops mit und tobten uns am Spielplatz aus.
- 19. Juni: Die Theatergruppe der Hauptschule Laabental spielte für uns "**König Drosselbart**"
- 26. Juni: **Sportfest**
- 1. Juli: Das **Grillfest** im Schulgarten durfte natürlich auch nicht fehlen.
- Dazwischen machten wir noch Wandertage, nahmen am Bewegungsprogramm "Ugotschi" und am Zahngesundheitsprojekt "Apollonia" teil und beteiligten uns am Projekt "Wiese sucht Reporter".

Ab Herbst wird die Hauptschule Laabental als neue Mittelschule geführt. Der Übergang von der Volksschule in diese neue Mittelschule soll fließend gestaltet werden. Deshalb startete im Frühjahr gemeinsam mit der Hauptschule Laabental ein gemeinsames Projekt zum Thema Haydn.

Zunächst kam ein Lehrer der HS (künftiger Klassenlehrer der Kinder) für 9 Unterrichtseinheiten an die Volksschule und brachte den Kindern Haydn - und sich selbst - mit Anekdoten, Hörbeispielen, kroatischen Volksliedern, Tänzen ... näher. Schließlich sammelten wir Ideen, was wir in den drei Pro-



Lesenacht der 3. Schulstufe



Wandertag der 2. Schulstufe

jekttagen an der Hauptschule gemeinsam mit den Kindern der ersten Hauptschule erarbeiten könnten. In diesen drei Tagen schwirrten unsere Schüler durch die Hauptschule, suchten die unterschiedlichsten Klassenzimmer im Schulgebäude auf (und bewiesen dabei ihren guten Orientierungssinn), sangen, tanzten, erstellten Power-Point-Präsentationen, rechneten mit römischen Zahlen, turnten zu Haydn, lernten englische Haydn-Sketches, spielten Theater, gestalteten eine Ausstellung, begleiteten Lieder mit Orff-Instrumenten, stellten Perücken her, knüpften Bekanntschaften mit Hauptschülern, lernten einige Lehrer der HS kennen und viele auch lieben, freuten sich auf die Pausen vor dem Buffet, ...

Am Abend des dritten Projekttages an der Hauptschule, präsentierten sie mit viel Begeisterung - aber auch Lampenfieber - ihren Eltern die Ergebnisse dieser Projektstage auf den Brettern, die in diesem Augenblick für sie - im wahrsten Sinne des Wortes - die Welt bedeuteten. Und heute? Heute freuen sie sich bereits auf die neue Mittelschule.

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die uns hilfreich zur Seite stehen; die Gemeinde, die immer ein offenes Ohr für uns hat und besonders der Raika, die uns oft großzügig unterstützt.

Einen schönen und unbeschwerten Sommer wünscht Ihnen
Karin Scheibelreiter, (Volksschulleiterin)

Kindergarten



Das Kindergartenjahr 2008/09 nähert sich dem Ende zu! Heuer verlassen 10 Kinder den Kindergarten und wechseln in die Schule. Erwartungsvoll fiebern sie, einer für sie noch unbekanntes Welt, entgegen - der Schule! Ein neuer Lebensabschnitt beginnt.

Ich möchte einen kurzen Rückblick auf Ereignisse der letzten Monate geben.

Im Februar konnten wir mit selbsthergestellten Verkleidungen beim traditionellen **Faschingsfest** als Piraten die Aufmerksamkeit der Laabner auf uns lenken.

Der **Osterhase** brachte zum Erstaunen der Kinder viele neue Spielsachen, unter anderem eine „Pritschelwanne“, die im Garten großen Anklang fand.

Am 8. Mai fand die **Feuerwehrrübung** im Kindergarten statt.

Anschließend lud uns die Feuerwehr Brand-Laaben zu einer Jause ein. Der Höhepunkt war für die Kinder die aufregende Fahrt mit dem Feuerwehrauto. Vielen Dank an alle, die den Kindern dieses tolle Erlebnis ermöglicht haben.

Am 29. Mai wurden die „großen“ Kindergartenkinder in die **Volksschule Brand-Laaben** zum „**Schnuppern**“ eingeladen. Neugierig durften sie im Unterricht zuschauen und erste Eindrücke des Schulalltages sammeln.

Mit dem **Kindergartenausflug** auf den Schöpfl und unserem **Abschlussfest** möchten wir das Kindergartenjahr ausklingen lassen. Zum Schluss möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit bei allen Eltern recht herzlich bedanken.

Einen schönen und erholsamen Sommer wünscht

das Kinderteam

Tagesmutter hat Platz frei in Innermanzing/Audorf für Klein- und Schulkinder:
Kinderbetreuung in familiärer Atmosphäre bietet eine Tagesmutter mit langjähriger Erfahrung.

Weitere Informationen:

Kath. Familienverband der Diözese St. Pölten, Schreinerstraße 1

Tel. 02742/354203 oder e-mail: tagesmutter-noe@familie.at

Ortsverschönerungsverein Brand-Laaben



Am 7. Dezember veranstaltete der Ortsverschönerungs-Verein den ersten **Laabner Adventmarkt**. Trotz schlechtem Wetter war die Veranstaltung gut besucht. Die Bläsergruppe Höllerer (mit Unterstützung durch Herrn Bgm. Lintner) spielte wunderschöne Weihnachtsweisen.



Zahlreiche Aussteller präsentierten ihre Waren am Hauptplatz und im Gemeindesaal, wo auch eine eigene Kinderbetreuung angeboten wurde. Auch kulinarisch wurden die Besucher verwöhnt. Besondere vorweihnachtliche Stimmung kam auf als die Alphornbläser aufspielten.

Bei der diesjährigen **Jahreshauptversammlung** wurden zwei Vorstandsmitglieder neu besetzt: Kassier: Clemens Kostelecky, Schriftführerin: Anita Schildbeck
Wir bedanken uns bei Edeltraud Pühringer und Herbert Eigner für ihren langjährigen Einsatz und Unterstützung.



Engelbert Daxböck sen. bei Linde



Florian und Engelbert Daxböck - streichen

In Brand wurde die Einfassung beim alten Brunnen vor der Aufbahrungshalle renoviert. Leopold Kikinger verputzte die Mauer neu und Christian Halbwachs erneuerte die Sitzbalken. Anschließend sorgten Engelbert und Florian Daxböck für den neuen Anstrich. Die Steinmauer bei der Linde wurde von Engelbert Daxböck sen. neu aufgemauert. Karl Steigele grub das alte Erdreich aus und füllte die Grube mit Riesel.



Blumenkisten, Tröge, Schalen, Rabatte usw. wurden am 18. Mai neu bepflanzt. Die Erde wurde von Herrn Gerhard Hintermayer gespendet. Dankeschön! Wie schon seit Jahren werden diese Blumen den ganzen Sommer über von zahlreichen fleißigen Mitgliedern gegossen und gepflegt. Herzlichen Dank!

Nach vielen Jahren mußten die alten Blumenkisterl ersetzt werden. Diese wurden von der Raiffeisenbank in Laaben gespendet. Vielen Dank dafür!



Bei der **Straßenreinigung** wurden 24 Säcke Müll und jede Menge Sperrmüll gesammelt.

Am 6. Juni gab es einen **Beratungstag** mit Herrn Michael Kraic, der persönlich zu den Interessenten nach Hause kam und vor Ort Tipps und Tricks an die Gartenliebhaber weitergab.

In unserer Gemeinde gibt es inzwischen 90 Parkbänke, die regelmäßig ausgemäht, repariert und erneuert werden. Wir bedanken uns bei allen Spendern und Helfern herzlich! Bei der Gelegenheit wollen wir einmal jene hervorheben, die uns regelmäßig mit Getränken, Essen oder Material versorgen z. B.:

Gasthof zur Linde - Gerti Geidel, Kaufhaus Silvia Daxböck, Gasthof Rapold, Kaufhaus Susi Mörth, Gasthof Lintner, Gasthof Kari, Hotel Steinberger, Baumeister Heimo Steinberger, Malermeister Josef Matzinger und viele mehr!

Im Namen des OVV Brand-Laaben wünschen wir einen schönen Sommer!

Heidi Köberl
Obfrau

Karl Mallmann
Stellvertreter

Seniorenbund Brand-Laaben

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Seniorinnen und Senioren !

Am 12.1. fand im Hotel zur Post, Fam. Steinberger unsere **Jahreshauptversammlung** statt, bei der Obm. Friedrich Grabner 47 Mitglieder begrüßen konnte, insbesondere BO Karl Takats, TBO Helga Janac, Pfarrer Anton Waser, Bgm. Helmut Lintner, die Altbgm. Michael Mörth und Johann Schibich. Es folgte eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder, WEINKIRN Josef im 80. Lebensjahr, FEICHTINGER Katharina im 94. Lebensjahr und HALBWACHS Maria im 85. Lebensjahr. Finanzreferentin Elisabeth Kaut erläuterte den Kassabericht, worauf die Entlastung erteilt wurde. BO Takats und TBO Janac sprachen lobende Worte über die Zusammenarbeit im Vorstand bzw. über die Ausflüge und Veranstaltungen aus. TBO Janac überreichte Obmann Friedrich Grabner, Finanzreferentin Elisabeth Kaut und Schriftführerin Margarete Kieberger das Ehrenzeichen in Silber in Würdigung der besonderen Verdienste um den NÖ Seniorenbund.

Bei unserem **Preisschnapsen** am 5.2. im Landgasthof "Zur Linde" beteiligten sich 30 Spieler. Altbgm. Leopold Daxböck sorgte als "Schiedsrichter" für einen reibungslosen Ablauf. Unser Obmann überreichte 16 Sachpreise und 1 Trostpreis den Gewinnern. Die ersten drei Plätze belegten Hr. Herbert Schmözl, Hr. Johann Mühlbauer und Hr. Egon Christian. Der Trostpreis ging heuer an Hr. Willi Grabner.



Am 6.2. um 14 Uhr trafen sich im GH Schmözl, Inhaber Werner Bachtrögler, 18 Senioren zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kartenspiel und Plauderei. Weitere Treffen jeden ersten Freitag im Monat.

Am 23.2. konnten bei unserem **Faschingskränzchen** 112 Personen, davon leider nur 39 Mitglieder unserer Ortsgruppe, begrüßt werden, besonders Gäste aus Alt Lengbach mit Obfrau Helga Salzer, aus Innermanzing mit Obfrau Isabella Krauss und auf Kurzbesuch TBO H. Janac. Große Begeisterung auch wieder bei der Tombola, da jedes Los ein Gewinn war. Viele Masken brachten zusätzliche Stimmung, diesmal ganz besonders vier weibliche Kannibalen die unsere Herren ganz schön ins Schwitzen brachten. An alle Anwesenden wurden Krapfen verteilt, jeder Dame ein kleiner Blumengruß überreicht. Bis in die Abendstunden wurde getanzt und gelacht. Für die musikalische Unterhaltung sorgten Herr Hans Hinterhölzl und Herr Sigi Kristler in Begleitung von Herrn Peter Hauser.



Am 11.3. nahmen 27 Mitglieder an unserer **Frühlingsfahrt zu Adler-Moden** in Vösendorf teil. Einige von uns nutzten die Gelegenheit für einen Einkauf. Andere waren etwas enttäuscht über das Angebot an Kleidung. Ursprünglich wäre eine Fahrt auf den Kahlen-

berg geplant gewesen. Da uns allerdings das Wetter einen Strich durch die Rechnung machte, trüb und regnerisch, haben wir kurzerhand beschlossen quer durch Wien nach Klosterneuburg zu fahren, um in der Orangerie Stift Klosterneuburg die 7. Internationale Orchideenausstellung zu besuchen. Es war wunderschön anzusehen, die verschiedenen Arten von Orchideen, die die Natur hervorbringen kann. Abschluss war in Königstetten beim Heurigen der Fam. Müllner.

Am 8.4. nahmen 43 Mitglieder an unserer **Tagesfahrt ins südl. Niederösterreich** teil. Besuch der Bäckerei Wewalka in Sollenau und der Fa. Lindt & Sprüngli in Gloggnitz. Viele von uns nutzten die Gelegenheit für den Ostereinkauf. Anschließend Weiterfahrt zum Gasthof Ramswirt der Fam. Pichler am Ramssattel in 824 m Seehöhe zum Mittagessen. Mit dem Stierexpress sind wir zum Bauernhof gefahren, wo uns der Chef, Herr Juli-

us Pichler, persönlich durch den Betrieb führte. Wir sahen Rinder, Schweine, Pferde, Esel und u.a. einen 1.600 kg schweren Bullen. Ab-

schließend kehrten wir in Bad Vöslau beim Heurigen der Fam. Johann und Johanna Buchart ein, wo wir auf Grund des schönen Wetters im Freien sitzen konnten.

37 Mitglieder beteiligten sich am 5.5. an der **Muttertagsfahrt** nach Bratislava, wo uns eine Fremdenführerin durch die Stadt begleitete. Bratislava ("Ehre dem Bruder"), die größte Stadt und Hauptstadt der Slowakischen Republik, liegt im äußersten Südwesten

des kleinen Landes. Durch ihre bemerkenswerte Lage am Dreiländereck mit Ungarn und Österreich ist sie die einzige Hauptstadt der Erde, welche unmittelbar an zwei Staaten grenzt. Sie ist Treffpunkt der Grenzen der Slowakei, Ungarns und Österreichs, so dass von Bratislava aus auch nur wenige Kilometer bis etwa Wien sind, und auch Budapest in nur wenigen Stunden erreicht werden kann. Durch die Stadt fließt die Donau auf einer Breite von bis zu 300 Metern. Sie wird von vier Brücken überspannt, zu denen auch die SNP-Donaubrücke gehört, die bekannteste und modernste Brücke der Stadt. In Bratislava, diesem wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Zentrum der Slowakei, leben etwa 430.000 Menschen.

Das Slowakische Nationaltheater ist eines der ältesten und professionellsten Theater des Landes. Es breitet sich auf zwei historische Gebäude am Hviezdoslav-Platz sowie einen modernen Bau (1997) nahe des Donauufers aus. Das Slowakische Nationaltheater bietet Schauspielerei, Oper



und Ballett an und wurde 1920 gegründet. Erstes gespieltes Stück war Friedrich Smetanas "Hubicka".

Anschließend Aufenthalt in Göttlesbrunn beim Heurigen der Familie Müller - Rupp mit Spanferkelessen. Als Überraschung erschien Hans Pregesbauer - bekannt aus dem Radio - der mit Gedichten, Gesang Parodien und Witzen für super Stimmung sorgte, auch im Weinkeller, wohin uns der Seniorchef zur Verkostung eingeladen hat. Anlässlich des bevorstehenden Muttertages wurden den Damen Geschenke überreicht.

Wegen Schlechtwetter wurde die **Vatertagsfahrt nach Hohentauern zur Edelrautehütte** vom 23. 6. auf den 8. 7. verschoben. Anlässlich des Vatertages werden an die Herren der Schöpfung Geschenke verteilt.

Abschließend noch ein Beitrag unseres "altbewährten Dichters" Hans Schindl:

Im Wirtshaus

Neulich bin i' g'hockt,
im Wirtshaus im Dorf,
an Wein hab'n ma trunga
und g'schnapst hab'n ma schorf.

Viel Witz haum's dazählt
und a Hetz woar am Tisch
und koaner wollt hoam,
denn koaner woar frisch.

Und spot is' daun g'west,
wia i' hoam gaunga bin
und im Häuserl bei mir,
woar mei Weiberl a drin.

Empfangt hot's mi' bös'
Und g'schrian hot's daher,
koa Aug' hät's zuagmocht
und s'schlofen woar schwer.

Schüchtern und stad, sog i' daun zu ihr,
geh' Weiberl, tua net gor so schimpfa
glaubst i' hob im Wirtshaus
dort "schlofen" kinna.

Juni 2009

Hans Schindl

In diesem Sinne wünsche ich im Namen des Vorstandes allen Mitgliedern und der gesamten Laabener Bevölkerung einen schönen erholsamen Sommer

Ihr

Friedrich Grabner

Obmann

Veranstaltungskalender 2. Halbjahr 2009

- 12.07. 13.00 Uhr **Theaterfahrt** nach Berndorf
"Pension Schöllner" mit Felix Dvorak
- 11.08. 9.00 Uhr **Seniorenwanderung** auf den Schöpfel,
für Nicht-Wanderer Auffahrt mit dem Kleinbus,
Abfahrt: 9.00 Uhr beim Feuerwehrhaus
- 01.09. 6.15 Uhr **Autobusfahrt** nach Znaim/Telc
Landesausstellung 3. Teil
- 01.10. 7.45 Uhr **Autobusfahrt** nach Neuhofen/Ybbs
Ostarrichi-Ausstellung "Entdecke Österreich",
anschl. Sonntagberg
- 11.11. 7.45 Uhr **Autobusfahrt** nach Ungarn
Aufenthalt in Sopron/Ödenburg
"Martini-Gansl-Essen" in Balf
- 16.12. 14.00 Uhr **Weihnachtsfeier**
Hotel zur Post, Fam. Steinberger

Es bleibt auch im 2. Halbjahr das **Senioren-Treffen jeden 1. Freitag im Monat** um 16.00 Uhr im Gasthaus Schmölz, Inhaber Werner Bachtrögler, Glashütte, aufrecht.

Österr. Touristenklub Sektion Wienerwald



Die Hauptversammlung der Sektion Wienerwald fand am 18. 4. 2009 im Gasthof Lintner auf der Klammhöhe statt. Dabei wurden die Rechnungsabschlüsse der Jahre 2007 und 2008 einstimmig beschlossen.

Personelle Änderungen bei den Funktionären gab es keine.

Sommersperre:

**Das Schöpflschutzhause ist
vom 6.7. bis einschließlich 3.8.2009
geschlossen.**

Einen schönen Sommer wünscht

Hans Kassler, Obmann

Blasmusikkapelle Laaben-Stössing

Freunde der Blasmusik

Liebe Musikfreunde im Namen der Blasmusik Laaben-Stössing (so der eingetragene Vereinsname) möchten wir Ihnen einen kurzen Überblick über unser Vereinsleben geben.

Tapfer und ohne größere Ausfälle haben wir das vorige Jahr mit unserem Neujahreinspielen ausklingen lassen. Am Vinzenztag haben wir heuer bereits erfolgreich unseren ersten Auftritt beim traditionellen Holzhackerball absolviert, und der Terminkalender für 2009 ist bereits gefüllt.

Jetzt aber zu einem aus meiner Sicht unerfreulichem Thema. Um einige kursierende Gerüchte über unsere musikalische Leitung zu widerlegen müssen wir Ihnen hiermit leider mitteilen, daß unser "Kapömosta" Gerhard Stiegler aus persönlichen Gründen und ohne Streit entschieden hat, sich vorübergehend vom aktiven Vereinsleben zurückzuziehen, und sich künftig der Nachwuchsarbeit widmen wird. Vorübergehend werden Klaus Harrand und Leopold Höllerer die musikalische Leitung des Vereins gemeinsam übernehmen.

Wenn es auch schwer fällt, müssen wir seine Entscheidung akzeptieren und wir möchten Dir lieber Gerhard auch auf diesem Wege unseren Dank und Anerkennung für Dein bisheriges Wirken, Deine Mühen und Aufwände um uns auf Trab zu bringen zum Ausdruck bringen, und freuen uns schon jetzt auf ein baldiges wieder miteinander musizieren.

Dennoch oder gerade deswegen hoffen wir lieber Musikfreund auf Ihr Kommen und Ihren Applaus bei unseren zahlreich geplanten Auftritten in diesem Jahr. Soweit es unser Repertoire zulässt, erfüllen wir Ihnen mit Freude den einen oder anderen Musikwunsch.

Im Hinblick auf unseren musikalischen Nachwuchs, wobei hier das Alter keine Rolle spielt, würden wir Sie dazu einladen einmal mitzumusizieren oder uns einmal unverbindlich bei einer Probe zu besuchen. Die Proben finden in der Regel Freitags 20:00 im Pfarrhof Stössing statt und dauern je nach Intensität bis 22:00 Uhr, wobei die Probenverlängerung schon so manches mal die eigentliche Probezeit überschritten hat.

Zum Schluss möchte ich noch für alle des Brauchtums nicht kundigen Mitbürger ein paar Gedanken festhalten. Bei uns am Land ist es üblich dass festliche Anlässe von der Blasmusik begleitet werden.

Auch wenn uns der Veranstalter die Aufwände geringfügig entschädigt, sind wir durchaus nicht abgeneigt, ab und an zusätzliche Anerkennung in Form von "Musikantentreibstoff" (=flüssige Nahrung) entgegenzunehmen. Sie unterstützen damit den Veranstalter und verrichten ein gutes Werk an einem oft durstenden Musikanten, wobei es sich nicht um Alkohol handeln muss, da sich auch ein Musikant der BM-Laaben-Stössing nicht alkoholisiert hinter Steuer setzt.

Auch schmerzt es einer Musikantenseele, wenn, wie auch heuer zu beobachten war, vereinzelt die Haustür beim Neujahreinspielen verschlossen bleibt. Ein besonderer Dank gilt hier aber all jenen Häusern die uns mit Freude zugehört haben, und wir möchten uns recht herzlich für die geleisteten Geldspenden die zum Ankauf von Noten und Instrumenten verwendet werden bedanken.

Nicht zuletzt möchte ich aber unseren Familienangehörigen und Partnern für ihre Unterstützung, Verständnis und Geduld (nicht immer kann man die versprochenen Rückkehrzeit einhalten - es wird oft "halb" wenn nicht sogar "drei-viertel") danken und wir geloben Besserung! Und so wünschen wir uns allen ein musikalisch erfülltes 2009.

Für die BM Stössing-Laaben e. V.

Klaus Harrand

Kontaktinformationen:

Laaben	Stössing
Martin "Martl" Höllerer	Johann "Hansi" Katzensteiner
0664/97 62 015	0664/48 28 959
Klamm	Hochstrass

Wir möchten noch auf den Termin für einen Dämmer-schoppen aufmerksam machen. Dieser findet am 08.08.2009 um 19.00 Uhr am Hauptplatz der Gemeinde Laaben statt. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Die Blasmusik Laaben-Stössing

Obmann Franz Pieringer

FREIWILLIGE FEUERWEHR BRAND-LAABEN



Der **Feuerwehrball** fand am 31.01.2009 statt und war wieder ein voller Erfolg.
Für die gute Stimmung sorgte die Musikgruppe Styria 3.



Christian Punz, Kdt. Martin Schweiger,
Ballkönigin Susanne Mörth, Bruno Sulzer, Anita Schildbeck,
Kdtstv. Johann Schibich, Elfi Sulzer, Eveline Grabner



Im ersten Halbjahr (von 1.1.09 bis 31.5.09) hatte unsere Feuerwehr:

- 3 Brandeinsätze mit 17 Mann und 22 Std.
- 1 Täuschungsalarm mit 4 Mann und 3 Std.
- 32 Technische Einsätze mit 91 Mann und 201 Std.
- 5 Übungen mit 159 Stunden
- 142 Tätigkeiten (Div. Veranstaltungen, Kirchgang, Wartungs- Pflege- und Reinigungsarbeiten im Feuerwehrhaus und an den Fahrzeugen) mit 2134 Stunden



Bei der **Florianimesse** am 26. April wurden Armin Kotlaba und Johannes Kari angelobt.



Am 25. u. 26. April absolvierten L. Schilling, P. Matzinger, M. Schindl, A. Schibich den Truppführerlehrgang sehr erfolgreich.

Der traditionelle Maibaum wurde auch heuer wieder von den Feuerwehrkameraden aufgestellt. Der Kommandant und der Stellvertreter bedanken sich herzlich!

Einladung zu unserem
2 Tagefest
am 25.-26. Juli 2009

sowie zum
Wandertag
am 6. September 2009

mit Start und Ziel *nicht beim Feuerwehrhaus sondern auf der Grossleiten.*

Neue Telefonnummer des Kommandanten
Martin Schweiger 0664/73479581

Somit wünscht die Freiwillige Feuerwehr Brand-Laaben allen GemeindegängerInnen von Brand-Laaben einen erholsamen und unfallfreien Sommer.

Der Feuerwehrkommandant OBI Martin Schweiger

Bauernbund Brand-Laaben



Am 16.5. dieses Jahres organisierte der Bauernbund eine Silofolienentsorgung, an der sich sehr viele Landwirte beteiligten. Es wurden dabei ca. 6000 kg alte Silofolien gesammelt und verladen. Ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Bäuerinnen und Bauern.

Sommer Barbecue-Brunch

Geniessen & Wohlfühlen in
besonders gemütlichem Ambiente.

Unsere Küche - täglich

Wienerisch & Traditionell

Vital & Leicht Pfiffig & Kreativ

Sommer Barbecue-Brunch

Am Sonntag zum Barbecue-
Brunch verwöhnen wir mit
saisonellen Barbecueschmankerl

Räucherfischsülzchen, Steinpilz-
Carpaccio, Wildschweinrücken
und vieles mehr in der Zeit
von 12.00 bis 15.00 Uhr

Laabnerhof
Genuss.Erlebnis.



Landgasthof zur Linde 02774 / 8378
Genuss.Erlebnis.Laabnerhof 02774 / 8355

Wir freuen uns Sie zu verwöhnen
Familie Geidel

Leichter frischer
und gesünder

Unter diesem Motto
können Sie zur Sommerzeit
nach Herzenslust
aus Reginas Kochwerkstatt
verschiedenste Sommergerichte
genießen.

Oder wir verwöhnen Sie
mit dem **Tut-Gut-Menü**
in 3 Gängen

Aperitif

gebratener Schaffrischkäse
im Speckmantel

Sommerliche Gemüsesuppe

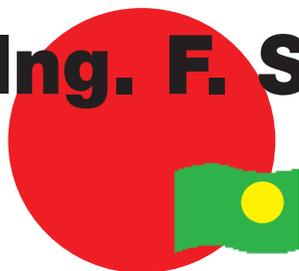
Perlhuhnbrust auf
Eierschwammerlrisotto



LANDGASTHOF

Zur Linde

Ing. F. SCHMÖLZ



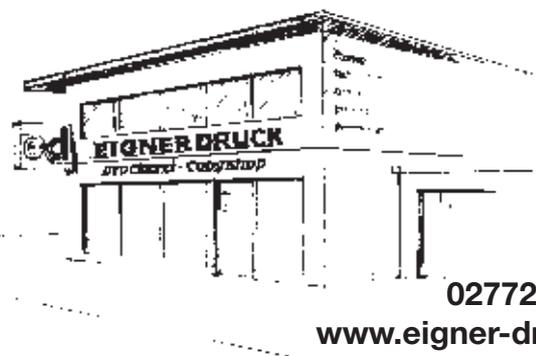
3053 Laaben 86

Tel. 02774/8377

0664/9010670

Biowärmeinstallateur
Wärmepumpen
Solaranlagen

Bäder
Service
Notdienst



02772/54259

www.eigner-druck.at

Neulengbach, Tullner Straße 311
gegenüber ÖMV Tankstelle

Wirtshaus zur Klammhöhe

Wir gestalten Ihre persönliche Feier
kulinarisch und musikalisch

Ihre Fam. Lintner

Tel. 02774/83 14

Öffnungszeiten: von Mai-August MO+DI Ruhetag
von Sept.-April MO,DI,MI Ruhetag

Zimmerei
**PRASCHL-
BICHLER**

Rudolf Praschl-Bichler

Mobil: 0664 - 37 01 937

Tel/Fax: 02774 - 8104

Email: zimmerei-prabi@aon.at

Pyraht 28
A-3053 Laaben

... mit Liebe gemacht und Ihr Haus lacht!

Liebe Mitglieder und Freunde des SKV !

Der SKV organisiert einerseits regelmäßige Veranstaltungen wie wöchentliche TURNABENDE für Erwachsene und Kinder, oder jährliche Veranstaltungen wie KINDER-MASKENBALL, oder das FERIENSPIEL, oder alle 2 Jahre eine THEATERAUFFÜHRUNG.

Andererseits versuchen wir aber auch Veranstaltungen je nach Bedarf zu organisieren, wie TANZ-Kurse, NORDIC-WALKING-Kurse, spezielle GYMNASTIK-Kurse, und andere.

Und damit das auch weiterhin so bleibt, bzw. ausgebaut werden kann, haben wir uns zum Trägerverein der G21-Gruppe "Sport&Kultur" gemacht, d.h., die Mitglieder dieser G21-Gruppe sind großteils auch Vorstandsmitglieder vom SKV, womit wir die neuen Ideen aus dieser Gruppe, wie Fahrten mit dem Kulturbus, Schmankerl-Bibliothek, Laabner Kulturtage, Jakobs-Wanderung, gemeinsam organisieren und durchführen können.

Von seiten SKV ist im abgelaufenen Halbjahr 2009 besonders der **Kindermaskenball** hervorzuheben, der diesmal ganz ausgezeichnet von unseren jungen Mitgliedern Katrin



Ecker und Marianne Hochgerner mit vielen interessanten Spielen gestaltet wurde.

Für den Sommer übernimmt der SKV wieder die **Koordination der Ferienspiele**.

Wir wünschen allen Laabnerinnen und Laabnern noch einen schönen und erholsamen Sommer!

Obmann Sepp Walchhofer

Brand-Laabner Ferienspiel 2009

Hallo Kinder!

Pünktlich mit den Ferien gibt es auch heuer wieder das von den Laabner Vereinen organisierte Ferienspiel! Wir haben es abwechslungsreich gestaltet und hoffen, dass für jeden von euch etwas dabei ist. Die Ferienpässe werden in Schule und Kindergarten ausgeteilt, und liegen auch in der Gemeinde und der Raiffeisenbank auf. Wie jedes Jahr bekommen die fleißigsten Ferienspiel-Besucher beim Abschlußfest die schönsten Preise, also: „Fleißig Stempel im Ferienpass sammeln!“ Eingeladen sind alle Kinder, große und kleine, Kinder im Vorschulalter bitte in Begleitung mit Erwachsenen.

Unser Dank gilt allen Unterstützern, im besonderen

- Druckerei Eigner
- Gemeinde Brand-Laaben
- Raiffeisenbank Laaben - Maria Anzbach
- allen veranstaltenden Vereinen und Helfern

Viel Vergnügen wünschen
die Vereine von Brand-Laaben !

Ferienbeginn **WIR feiert Ferien**

Wann: am **Sonntag, 5. Juli** um 13 Uhr bis ca. 17 Uhr

Wo: Kultur- und Freizeitzentrum Altenglbach

Veranstalter: WIR-Region

Info: Anita Schildbeck, Tel. 0650 / 22 69 855

Programm:

- * Offizielle Eröffnung der Ferienspiele in der WIR-Region
- * Jeder der 8 WIR-Orte betreibt eine Spiele-Station
- * Div. Spiele und Unterhaltung für die Kinder, Eis

1. Ferienspielwoche **Spielesachmittag mit Spielebus**

Wann: am **Donnerstag, 9. Juli** um 14 Uhr bis ca. 17 Uhr

Wo: Sportplatz beim FF-Haus Laaben

Veranstalter: SPÖ Brand-Laaben

Info: Georg Parrer, Tel. 0664 / 221 70 44

Martin Szerencsics, Tel. 0664 / 443 57 76

Alois Wallner, Tel. 02774 / 8266

Programm:

- * Spielebus der Kinderfreunde
- * Kasperltheater

Jause/Getränk gratis, keine zusätzlichen Kosten!

2. Ferienspielwoche **Abenteuer Feuerwehr**

Wann: am **Freitag, 17. Juli** um 16 Uhr bis ca. 19 Uhr

Wo: Feuerwehrhaus Laaben

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr

Info: Martin Schweiger, Tel. 0664 / 73 47 95 81

Programm:

- * Feuerlösch-Übung
- * Fahrt mit Feuerwehr-Auto
- * Gemeinsame Stärkung

Jause/Getränk gratis, keine zusätzlichen Kosten!

3. Ferienspielwoche **Spaß mit Tennis**

Wann: am **Donnerstag, 23. Juli** 15 Uhr bis ca. 18 Uhr

Wo: Tennisplatz Laaben

Veranstalter: Tennisclub

Info: Ernst Klement, Tel: 0664 / 22 41 147

Programm:

- * Geschicklichkeits- und Koordinationsübungen
- * Wett- und Punktespiele

Jause/Getränk gratis, keine zusätzlichen Kosten!

4. Ferienspielwoche

Lust aufs Rad

Wann: **Donnerstag, 30. Juli** um 14:30 bis ca. 17 Uhr
Wo: Sportplatz beim FF-Haus Laaben
Veranstalter: URC Bike pro NÖ, www.urbikepronoe.at
Info: Kristina oder Sissi Kult, Tel. 02774 / 8209

Programm:

- * Rätselrallye mit Kristina Kult
- * Helmpflicht, bei Bedarf wird Helm bereit gestellt

Keine zusätzlichen Kosten!

5. Ferienspielwoche Spielenachmittag auf der Almwiese

Wann: **Donnerstag, 6. August** um 14 Uhr bis ca. 18 Uhr
Wo: Almwiese Großleiten
Treffpunkt: GH Schmölz in Klamm
Veranstalter: Trachtenverein
Info: Markus Mühlbauer, Tel. 0664 / 42 54 452

Programm:

- * Wanderung zur Almwiese Großleiten
- * Spaß und Spiel auf der Alm

Jause/Getränk gratis, keine zusätzlichen Kosten!

6. Ferienspielwoche

Piratentag

Wann: **Donnerstag, 13. August** um 09:30 bis ca. 14 Uhr
Wo: Kinderspielplatz beim FF-Haus Laaben
Veranstalter: ÖVP Brand-Laaben im Rahmen Ferienspiel WIR-Gemeinden

Info: Anita Schildbeck, Tel. 0650 / 22 69 855

Programm:

- * Piratenausrüstung basteln
- * Piratenspiele am Kinderspielplatz

Jause/Getränk gratis, keine zusätzlichen Kosten!

7. Ferienspielwoche Fahrt Märchenpark St.Margarethen

Wann: **Donnerstag, 20. August** um 09:30 bis ca. 16 Uhr
Wo: Treffpunkt Feuerwehrhaus Laaben
Veranstalter: SKV
Info/Anmeldung: Uschi Pejic, Tel. 0676 / 44 04 638, oder

Sepp Walchhofer, Tel. 0664 / 73 59 92 77
Anmeldeschluss Sonntag 16. August 2009!

Programm:

- * Fahrt mit Autobus nach St.Margarethen
- * Vergnüglicher Tag im Märchenpark (www.familypark.at)

Busfahrt und Kindereintritt gratis, Geld für Essen und Trinken mitnehmen!

Auch die Eltern sind herzlich willkommen!

8. Ferienspielwoche

Picknick im Grünen

Wann: **Freitag, 28. August** um 15 Uhr bis ca. 18 Uhr
Wo: Sportplatz Laaben
Veranstalter: Ortsverschönerungsverein
Info: Heidi Köberl, Tel. 0664 / 65 24 723

Programm:

- * Picknick vorbereiten
- * Gemeinsam essen, trinken und spielen

Keine zusätzlichen Kosten!

9. Ferienspielwoche

Naturquiz

Wann: **Donnerstag, 3. September** 14 bis ca. 17:30 Uhr
Wo: Kinderspielplatz beim FF-Haus Laaben
Veranstalter: G21 Gruppe Familie, Jugend, Generationen
Info: Christina Dombrowski, Tel. 0676 / 92 71 571

Programm:

- * Kleine Wanderung mit Naturquiz
- * Abschluss-Picknick am Kinderspielplatz/Sportplatz

Jause/Getränk gratis, keine zusätzlichen Kosten!

9. Ferienspielwoche

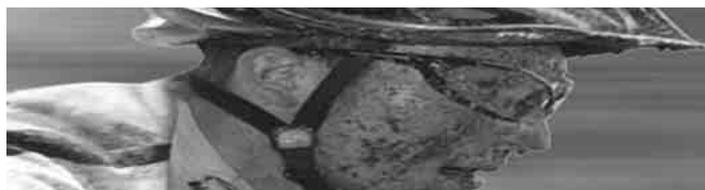
Abschlussfest

Wann: **Samstag, 5. September** um 15 Uhr bis ca. ???
Wo: Sportplatz Laaben
Veranstalter: Junge ÖVP
Info: Ernst Wochner, Tel:0664 / 5346684

Programm:

- * Abschlussfest mit Grillen
- * Und vielen gemeinsamen Spielen
- * Die fleißigsten Ferienspiel-Teilnehmer bekommen schöne Preise

Für Kinder Grillwurst und Getränke gratis!
Alle Eltern sind herzlich eingeladen!



bike
pro noe
laabental

Dank der großzügigen Unterstützung der örtlichen Sponsoren Bäckerei Simhofer und MGGH ist der Fortbestand unseres Vereins weiterhin gesichert. Der Aufgabenbereich unseres Vereins konzentriert sich auf die Ausrichtung von Kinderveranstaltungen in der Gemeinde. Im Rahmen des Sportfestes der VS Laaben veranstalteten wir ein Radgeschicklichkeitsrennen, beim Ferienspiel wird wieder eine Radrätselrallye angeboten.

Die wenigen aktiven Mitglieder nehmen sehr erfolgreich an MTB und Laufveranstaltungen teil. Lorenz Heger erprobt sich in seiner ersten U17 Austriacupsaison, Martina Benes wurde 2. in der Kategorie U13 beim Wiener Frauenlauf über die 10 km und ich selbst konnte bis jetzt einen Sieg und einen Stockerlplatz im Austriacup einfahren.

Bericht der Obfrau, Kristina Kult

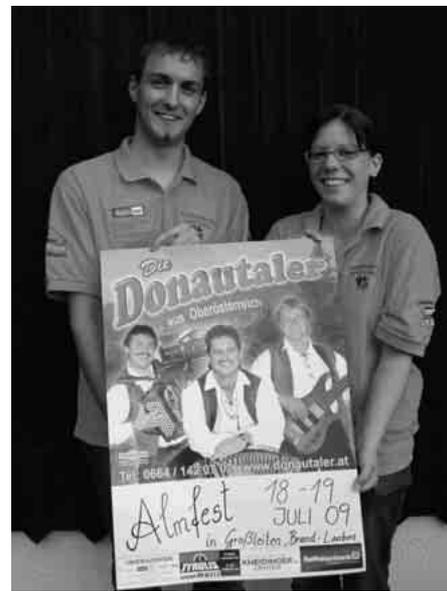
TRACHTENVEREIN BRAND-LAABEN

Auch heuer findet wieder unser **Almfest am 18. und 19. Juli 2009** auf der Großeiten, Laaben wieder statt. Wir freuen uns Ihnen auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm bieten zu können.

Am **Samstag** beginnt unser Festprogramm ab 20.00 Uhr mit den Donautalern, die für gute Stimmung im Großeitenstadel sorgen werden.

Am **Sonntag** findet um 9.15 Uhr die Feldmesse statt. Anschließend spielt die Blasmusikkappelle Laaben-Störsing, am Nachmittag wird heuer erstmals die Volkstanzgruppe Rohrbach auftreten und einige Volkstänze zum Besten geben. Während des Festprogrammes gibt es noch eine kleine Landmaschinenschau, welche von der Firma Neidhart präsentiert wird und es findet der Verkauf von regionalen bäuerlichen Produkten statt, wobei wir uns schon jetzt für die Unterstützung der mitwirkenden Bauern bedanken möchten.

In diesem Sinne freut sich der neu gewählte Vorstand auf das Almfest und hofft auf zwei stimmungsvolle Festtage!



Im Bild der neue Obmann des Trachtenvereins: Markus Mühlbauer und seine Stellvertreterin Cornelia Hausmann. Im März wählten wir einen neuen Vorstand, der mit Kassierin Irmgard Schibich und deren Stellvertreterin Anita Schibich, Schriftführerin Eva Maria Mühlbauer nun wieder neu besetzt ist.

Schützenverein Brand-Laaben



Am 24. Mai trafen wir einander um 7 Uhr auf dem Parkplatz beim Sportplatz in Laaben. Mit PKW's traten wir sodann die Fahrt nach Hohenau an der March an, wo eben heuer der alljährliche **Landesschützentag** stattfand. Der Himmel war wolkenverhangen und während der Fahrt durch Wien regnete es ein wenig. Aber je weiter weg wir von unserer Heimat kamen, umso freundlicher gestaltete sich das Wetter. In Hohenau beim Sammelplatz angekommen, stärkten wir uns ein wenig und nahmen sodann auch Aufstellung zum großen Umzug durch den Ortskern und schließendem Défilé vorbei an den Ehrengästen. Schützen aus ganz Niederösterreich, Ehrengäste und Abordnungen aus dem ganzen Bundesgebiet feierten mit dem Pfarrer aus Hohenau die Heilige Messe. Die Freiwillige Feuerwehr, die Gemeinde und der Schützenverein Hohenau hatten alles bestens organisiert; es gab Sitzgelegenheiten für beinahe alle Gäste und der Schützenverein reichte ganz unauffällig gegen Ende der Messe Wasser, weil es auf dem Festplatz zeitweise sehr heiß war.

Im Anschluß an die Heilige Messe fand dann der große Festakt des Niederösterreichischen Landesschützenverbandes mit vielen Ehrungen und Festreden statt. Mehrfach wurde angesprochen, dass den örtlichen Schützenvereinen neben der



Pflege der Traditionen eine nicht zu unterschätzende Aufgabe in der Erziehung der Jugendlichen zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Waffen zukommt.

Etwas schwierig gestaltete sich die Suche nach einem gemütlichen Gasthaus, eventuell mit schattigem Garten. Offensichtlich gab es in diesem Eck von Niederösterreich zusätzlich zum Greißlersterben auch ein massives Gasthaussterben. Auf unserer Suche kamen wir bis Zistersdorf - dort aßen wir aber sehr gut.

Zur Abrundung unserer Fahrt besuchten wir den geschichtsträchtigen Boden von Jedenspeigen, wo wir die Ausstellung im Schloß und die überaus interessante Pfarrkirche besichtigten.

Der harte Kern unserer Gruppe beendete den überaus interessanten und eindrucksvollen Tag bei Gerti Geidel.

Entgegen der Ankündigung im Schaukasten findet unser nächstes Maskenfest am 8.1.2010 statt!

Nächstes Jahr gibt's etwas zu feiern - wir werden 50!

Einen erholsamen Urlaub wünscht

der Vorstand

Gruppe Kultur / Sport

Die neue **Schmankerl-Bibliothek**, die im "Stüberl" des Gasthofes "Linde" eingerichtet wurde, findet guten Anklang und wird fleißig genutzt.

Die Bibliothek umfaßt ca. 550 Bücher aller Kategorien. Da der Platz für die Bücher beschränkt ist, wird das ganze Archiv jeweils Mitte und Ende des Jahres gewechselt. Unsere Austauschbibliothek umfaßt inzwischen auch schon ca. 600 Bücher. In der Bibliothek liegt eine Mappe auf, in der alle Bücher nach Kategorien aufgelistet sind. Die Bücher können während der Öffnungszeiten jederzeit entlehnt werden.

Am letzten Freitag jeden Monats findet im Gasthof "Linde" eine "**Literaturreunde**" statt.

Es werden Bücher besprochen, die von den Teilnehmern gelesen worden sind, und gerne weiterempfohlen werden.

In Folge ergeben sich immer interessante Themen, für ein weiteres geselliges Beisammensein!

Alle Interessierte sind eingeladen!



Jakobsweg-Wanderung:



Anfang Mai 2009 wanderte eine Gruppe, LaabnerInnen und Wanderlustigen aus der Umgebung, eine weitere Teilstrecke des Jakobsweges, von **Hainburg über Petronell - Carnuntum nach Wildungsmauer**.

(Fischertor und Blutgasse in Hainburg)

Die Wanderung auf "historischem Boden" führte am Rande des **Nationalparks Donauauen** entlang zur Säulenbasilika und den Ruinen des antiken Amphitheaters von Deutsch-Altenburg, zur **Rundkapelle** - eine der wertvollsten romanischen Rundbauten Österreichs und nach kurzer Rast beim **Heidentor**, weiter nach Wildungsmauer.

In Planung:

Singen:

Wir planen einen Singabend für Jung und Junggebliebene. Fürs Mitmachen ist es nicht notwendig eine gute Stimme zu haben, wichtig ist die Freude am gemeinsamen Singen bekannter Volks- und Kirchenlieder oder Evergreens. Es werden QuietscherInnen, KrächzerInnen, BrummerInnen, aber auch kräftige Stimmen und InstrumentenspielerInnen gebraucht! Texte werden zur Verfügung gestellt.

Außerdem wird unser Immunsystem und Gehirn durch Entspannung und harmonische Tätigkeiten gestärkt - besonders gemeinsames Singen und Musizieren wirken sich positiv aus.

Der erste "Singtermin" fand am Freitag den 3. Juli 2009 im Gasthaus Klammhöhe statt!

Kulturbus:

Diesen Sommer, in der Zeit, Mitte Juli bis 9.8.2009 ist ein Besuch des Theaters in Stadt Haag angedacht. Veranstaltet wird: "**Cyrano von Bergerac**" mit **Gregor Bloéb** in der Hauptrolle, (große Komik, geistreiche Wort- und heldenhafte Deggengefichte, Schabernack, Liebeskummer und Liebesglück).

Die überdachte Freilichtbühne befindet sich am romantischen Hauptplatz des Städtchens, der auch in die Theater-Aufführung integriert ist.

Anmeldungen und Information bitte bei:
Sepp Walchhofer 0664/52 48 225 oder Inge Hart 0664/73 40 83 47.
Info im Internet unter: www.2009.theatersommer.at

- oder ein interessanter Tag in Wien.

Gruppe Umwelt-Infrastruktur-Energie

Energie Zukunft

Ein besonderer Schwerpunkt in der weiteren Arbeit soll darauf gelegt werden, Kindern in Laaben Energiethemen der Zukunft (alternative Energien, nachhaltige Entwicklung) einschließlich Energiesparen näher zu bringen. Dazu sind verschiedene Aktionen in der Volksschule Laaben angedacht worden.

Grünschnitt

Die Kompostierung von Grünschnitt am zukünftigen Bauhof in Laaben wird noch auf sich warten lassen, da die Bauhofanlage erst errichtet werden muss. Es sollte jedoch eine praktische Demonstration der Kompostierung im Garten organisiert werden, damit Interessierte die nötige Information zur Anwendung im eigenen Garten erhalten.

Baum- und Strauchschnitt

Die erfolgreiche Aktion 2008 wird auch 2009 weitergehen. Bezüglich Zwischendeponien wird noch verhandelt.

Fernwärme mit Biomasse

Die Idee eines Biomasseheizwerkes für den Kernbereich der Gemeinde (rund um Gemeindeamt, Schule, etc.) soll wieder aufgenommen werden.

Photovoltaik

Mehr Informationen über Photovoltaikanlagen für Einfamilienhäuser sind notwendig, um Laabener BürgernInnen diese Art der alternativen Energieerzeugung näher zubringen. Eine erste Anlage wurde in Laaben bereits in Betrieb genommen

Gruppe: Jugend, Familie

Am 17. Mai 2009 fand in Brand-Laaben ein "Kinderflohmarkt" statt. Spielsachen, nicht mehr benötigte Bekleidung und Kinder-Kleinmöbel wurden von den LaabenerInnen angeboten. Die Aktion fand viel Anklang und wird (bei Bedarf) wiederholt werden.

Gruppe: Landwirtschaft, Tourismus

Heimatbuch:

Derzeit ist die "Hofchronik" in Ausarbeitung

Schneeschuhwanderungen:

wurden probenhalber durchgeführt, es sind keine eigenen Wanderwege notwendig, wenn genug Schnee liegt, kann man überall gehen. Kurze Strecken reichen, da der Sport sehr anstrengend ist. Verschiedene Routen wurden ausprobiert. Die Idee dazu ist, mit Einheimischen gehen, die Geschichten über Umgebung, Leute, Häuser, Personen erzählen können.

Am 5. Juni 2009 hat Bürgermeister Helmut Lintner zu einem **Gesamttreffen** der Mitarbeiter der Gemeinde 21 eingeladen. Es wurden in Arbeit befindliche und geplante Projekte besprochen.



Durch die Vernetzung der KünstlerInnen in Laaben, hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet, die neben dem "Bärenhaus" (Fußweg zum Tennisplatz) einen Ruheplatz entstehen lässt:

Elisa Buchelle, Malerin und Energetikerin - Renate Maderbacher, Illustratorin und Autorin - Erwin Ginner, Keramiker planen einen "Energieplatz" zum Ausruhen, Kraftschöpfen und Meditieren. Man darf gespannt sein!!!!

**Informationen über aktuelle Veranstaltungen
sehen Sie auf der Info-Tafel!**
(In Verlängerung des Parkplatzes Hotel Steinberger)

Unser Pfarrer Anton Waser feierte seinen 75. Geburtstag

Mit den Worten "Du bist für uns alle, nicht nur im Glauben, sondern auch als Mensch ein Vorbild", gratulierte Bürgermeister Helmut Lintner unseren Pfarrer Anton Waser zu seinem 75. Geburtstag.

Seit 1970 ist Anton Waser in unserer Pfarre tätig und führt diese mit großer Umsicht, Freude und Liebe. Er hat stets ein offenes Ohr für alle Probleme seiner Schäfchen, ist immer korrekt und ein sehr umgänglicher warmherziger Mensch. Sämtliche Vereine von Brand-Laaben ließen es sich nicht nehmen und organisierten unter der Leitung von Frau Vzbgm. Heidi Köberl ein großes Geburtstagsfest für ihren Pfarrer.

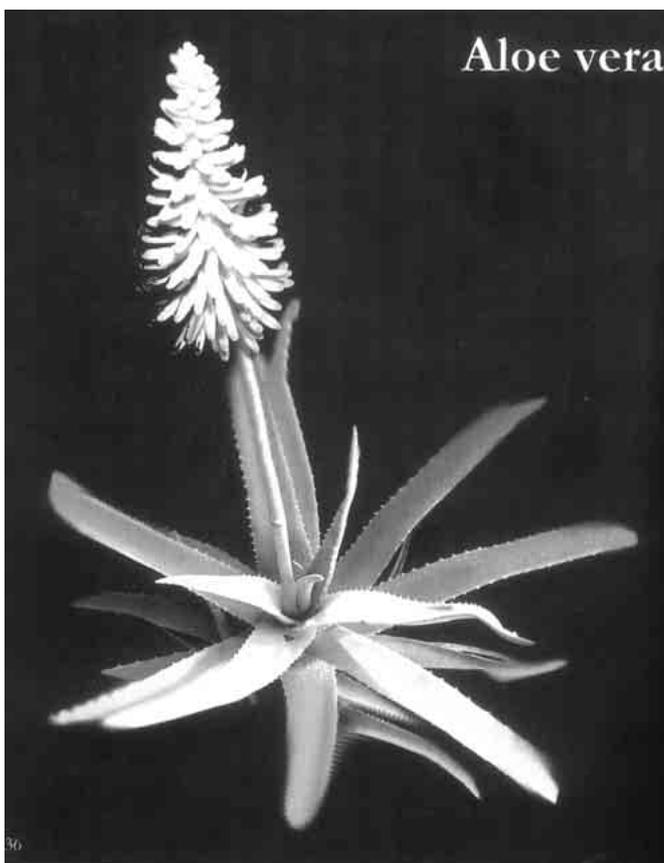
Nach der Florianimesse am 26. April wurden alle Gemeindeglieder zum Frühschoppen in den Pfarrgarten eingeladen. Bei strahlendem Sonnenschein konnte man sich bei Speis und Trank gut unterhalten und unseren Herrn Pfarrer hoch leben lassen.

Die Blasmusikkapelle umrahmte das Fest musikalisch und überreichte dem Geburtstagskind eine handgeschnittene Nachahmung der Pfarrkirche aus Holz.

Die Vereine schenkten dem Jubilar einen Reisegutschein und der Kirchenchor sang einige Lieblingsstücke zur Unterhaltung.

Die Volksschulkinder verfassten ihrem Herrn Pfarrer ein eigenes Gedicht, trugen es mit Eifer und unter großem Applaus der Bevölkerung vor.

Die ganze Laabner Bevölkerung wünscht sich natürlich, dass sie noch sehr viele gemeinsame Feste mit ihrem Pfarrer feiern können und wünscht ihm auf diesem Wege noch einmal alles Gute und weiterhin viel Glück und Gesundheit auf all seinen Wegen.



ALOE-VERA "DIE KÖNIGIN DER HEILPFLANZEN"

FOREVER-PRODUKTE FÜR EIN BESSERES LEBEN
Hochwertige, biologische Substanzen aus der Natur!

30 Jahre Erfahrung im Entwickeln von Produkten in den Bereichen gesunde Ernährung, ganzheitliche Schönheitspflege, tagtägliche Pflegeprodukte für die ganze Familie!

- ALOE-VERA-der Jungbrunnen aus der Natur-die Basis
- Produkte aus dem Bienenstock - die beste Nahrung aus der Natur
- Meeresminerale, europäische Kräuter, Früchte aus der ganzen Welt
- die Vielfalt der Natur in unseren Produkten

Auch falls Sie eine neue berufliche Herausforderung, ein Zusatzeinkommen suchen, sind Sie bei uns richtig!
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

FOREVER 

Gerald + Brigitte Innemann

Hauptstraße 23
3053 Brand - Laaben

Tel. 02774/8410 Fax 02774/29325
Mobil 0664/28 29 236 E-Mail BUGIN@aon.at

Notrufe

Feuerwehr: (ohne Vorwahl)	122
Polizei: (ohne Vorwahl)	133
Rettung: (ohne Vorwahl)	144
Ärztlicher Notdienst: (ohne Vorwahl)	141
Internationaler Notruf	112

Gemeindeamt Brand-Laaben

Parteienverkehr:

Montag - Freitag	08.00	bis	12.00 Uhr
Freitag	13.00	bis	16.00 Uhr

Bürgermeister-/Vizebürgermeister-Sprechstunden:

jeden Dienstag 09.00 - 11.00 Uhr und 18.00 - 19.30 Uhr

Tel. 02774/8338

e-mail: gemeinde@brand-laaben.at

Der Behördenführer im Internet: www.help.gv.at

Arbeitsamt St. Pölten

Daniel Gran-Straße 10

3100 St. Pölten

Telefon: 02742/309

Fax 02742/309/2404

e-mail: ams.sanktpoelten@326.ams.or.at

Die Kundenverkehrszeiten des AMS St. Pölten sind

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 und

- nach Vereinbarung - von 13.30 bis 15.30.

Finanzamt St. Pölten

A-3100 St. Pölten, Daniel Gran-Straße 8

Telefon: 02742/304 Fax: 02742/304-1264

Parteienverkehr: Mo/Di/Do/Fr von 08.00 bis 12.00 Uhr; Mi kein Parteienverkehr

(Mo-Fr Infocenter: von 07.00 bis 16.00 Uhr)

Bezirkshauptmannschaft St.Pölten

3100 St. Pölten, Am Bischofsteich 1, Tel. 02742/9025

Parteienverkehr:

Di, Do und Fr jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr

Bürgerbüro:

Mo bis Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr und

Di von 16.00 bis 18.30 Uhr

(Ausstellung von Reisepässen, Personal-, Identitäts-, und Mo-pedausweisen, Führerscheingelegenheiten)

Außenstelle Neulengbach (im Gemeindeamt): Mi 8.00 bis 12.30

Uhr, Tel. 02772/52246

Amtsärztin Dr. Haselrhofer-Jünnemann 02742/9025-37589

Amtstierarzt Dr. August Loibl 02742/9025-37669

NÖ Landesregierung

3107 St. Pölten, Landhausplatz 1

Tel. 02742/9005

Parteienverkehr: Di 8.00 bis 12.00 Uhr

Bezirksgericht Neulengbach

3040 Neulengbach, Hauptplatz 2

Mo bis Fr 8.00 bis 12.00

Tel. 02772/52581

Praktischer Arzt

Dr. Martin Ruzicka

3053 Laaben 29, Top 11, Tel. 02774/29396 oder 0676/707 97 02

Ordinationszeiten: Mo, Mi und Fr 8.00-13.00 Uhr

Di 13.00-18.00 Uhr

Rotes Kreuz

Bezirksstelle Neulengbach:

Tel. 02772/52244

Arbeiter-Samariter-Bund

Arbeiter-Samariter-Bund Altllengbach

Tel. 02774/2244

Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Brand-Laaben Tel. 02774/8222

Kommandant Martin Schweiger 0664/73479581

Kommandantstellvertreter Johann Schibich II 0664/4664159

Polizei

Bezirkspolizeikommando Lilienfeld 059133/3123

Polizei Altllengbach 059133/3161

Autobahnpolizei Altllengbach 059133/3162

Hilfsorganisationen

Caritas d. Diözese St. Pölten: Tel. 02772/54397

Hilfswerk Neulengbach Tel. 02772/55355

Volkshilfe Altllengbach Tel. 02774/6760

Gemeindeverband

Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung

3100 St. Pölten, Hötzendorferstraße 13 (Müllgebühren und Grundsteuer)

Tel. 02742/71117

www.abfallverband.at/stpoeltenland

Stromversorgung - Gasnotruf

EVN Neulengbach (Störungsmeldestelle) Tel. 02772/54886

Gasnotruf EVN 128

Vergiftungszentrale

1090 Wien, Währinger Gürtel 18 Tel. 01/4064343

NÖ Zivilschutzverband

3430 Tulln, Langenlebarnerstr. 106 Tel. 02272/61820

Postamt

Postamt Altllengbach 0577 677 3033

Straßenverwaltung

Straßenverwaltung Neulengbach 02772/52395-0

www.brand-laaben.at

**Wollen Sie gut beraten sein?
Dann kommen Sie zu uns!**

Bau- und Möbeltischlerei

**Thomas
PRASCHL-BICHLER**

3053 Laaben 143 • Tel. 02774/82 14

Tennisclub Brand-Laaben



Die Anlage des Tennisclub Brand-Laaben entwickelte sich im Laufe der Jahre zu einem Schmuckkästchen. Helmut Höller u. Gottfried Allmer beim Training.



Eines der ersten Laabner Teams mit Hans Schraml, Paul Wodraska, Werner Steinberger, Christian Kaut, Hansi Schraml, Kurt Vevoda, Ernst Klement



Die Brand-Laabner Jugend freut sich, dass sie beim Ferienspiel die Tennisanlage kostenlos benutzen dürfen. Im Bild mit Trainer Martin Szerencsics.



Das Meisterteam 2007: Nino Rauch, Christoph Szerencsics, Ernst Klement, Rainer Wittmann, Gerhard Gruber, Hansi Schraml, Robert Gruber



TC Laaben fördert den Sport

Da Tennisplätze in einem attraktiven Fremdenverkehrsort wie Brand-Laaben nicht fehlen dürfen, wurde der Verein TC-Laaben 1977 von ambitionierten Männern, wie Werner Steinberger, Wolfgang Aringer, Leo Weidinger, gegründet. Gerhard Etdorf war der erste Präsident und bereits 1978 standen auf den Plätzen neben dem Kirchenweg zwei Tennisplätze zur Verfügung. Im Laufe der Jahre entwickelte sich auch die Anlage zu einem Schmuckkästchen mit einem herrlichen Clubhaus, Flutlichtanlage und zwei Sandplätzen. Auch sportlich entwickelte sich der Verein. Der erste sportliche Leiter war Ernst Klement und seit 1988 nahm man an den Tennismannschaftsmeisterschaften in Niederösterreich teil. Im Laufe der Jahre gab es viele erfolgreiche Teams. Hans Schraml, Ludwig Schraml, Paul Wodraska, Christian Kaut, Werner Steinberger, Ernst Klement bildeten die erste Generation des unschlagbaren Wunderteams. Kurzfristig hatten wir auch ein Damenteam, das von der ehemaligen Präsidentin Angelika Praschl-Bichler betreut wurde. Heute führt der sportliche Leiter Martin Szerencsics und bei den Senioren Emmerich Grill und Helmut Höller diese Erfolgsstory weiter. Die Senioren wurden im Vorjahr Kreismeister und das Herrenteam spielt in der Kreisliga C. Der Verein engagiert sich auch für das gesellschaftliche Leben in Laaben. Ob Maskenball, Bauernschnapstennisturnier, Herbstlauf, Fußballturnier, Skirennen, damit sorgen die Mitglieder des TC Laabens für viele gesellschaftliche Ereignisse in Laaben. Die sportliche Förderung steht im Vordergrund. So stellen wir auch für die Laabner Kinder und Jugendlichen die Tennisplätze kostenlos zur Verfügung. Der TC Laaben hofft auch weiterhin auf die Unterstützung der Bevölkerung und der Gemeinde, damit diese Anlage weiterhin ein Schmuckstück für unseren wunderschönen Ort bleibt.

Für den Vorstand Ernst Klement